

Bitte wohl zu beachten!

[687.]

**Jetzt Verlag von R. v. Waldheim.**

Infolge eines mit den Streffleur'schen Erben getroffenen Uebereinkommens übernehme ich den Commissions-Verlag von:

**Streffleur's  
Oesterreichische militärische  
Zeitschrift,**

redigirt von Moriz Brunner, k. k. Hauptmann im Genie-Staffel.

Ich ersuche daher diejenigen Handlungen, welche Abonnenten auf diese Zeitschrift haben, die

**Continuation pro 1872**

(XIII. Jahrgang)

mir gefälligst angeben zu wollen, damit eine Störung in der Expedition möglichst vermieden werde; jenen Handlungen aber, besonders in Garnisonsstädten, welche Aussicht haben, neue Abonnenten zu gewinnen, stelle ich das gegen Mitte Januar 1872 erscheinende Heft 1. des Jahrganges 1872 in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung und bitte nach Bedarf zu verlangen.

Streffleur's Oesterreichische militärische Zeitschrift erscheint wie bisher in monatlichen Heften und kostet

jährlich 9  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  ord.,  
jährlich 7  $\text{fl}$  netto.

Heft 1. berechne ich pro cplt. in alte Rechnung (1871).

Selbstverständlich liefere ich nur an solche Handlungen in Rechnung, mit denen ich bereits in Verbindung stehe und welche Rechnung 1870 rein ausgeglichen haben.

Wien, im Decbr. 1871.

**R. v. Waldheim.**

[688.] Heute erschien und wurden alle Bestellungen auf das 1. Quartal erledigt von der

**Allgemeinen Thüringischen Schulzeitung.**

Hauptorgan für die Lehrer der Thüringischen Staaten.

**3. Jahrgang. Nr. 1.**

Preis pro Quartal 10  $\text{Ngr}$  ord., baar mit 25 %.

Die „Allgemeine Thüringische Schulzeitung“, als Hauptorgan der Thüringer Lehrer, wird fort und fort bestrebt sein, in der freisinnigsten und unabhängigsten Weise für die Interessen der Lehrer und Schulen Thüringens einzutreten und zu wirken. Sie erscheint aller 14 Tage in der Stärke von 1—1½ Bogen.

Probe-Nummern senden wir gern und bitten, solche zu verlangen. Um fernere thätige Verwendung bittend, empfehlen wir zugleich den Inseratentheil zu Ankündigungen literarischer Erscheinungen bestens.

Inserationspreis pro 3 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 1  $\text{Ngr}$ .

Hochachtungsvoll

Gera, 3. Januar 1872.

**Hleib & Riehschel.**

[689.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Cours-Buch  
der  
Deutschen  
Reichs-Postverwaltung.**

Bearbeitet im Coursbureau des Kaiserl. General-Postamts.

Zwei Abtheilungen.

**I. Abtheilung.**

Januar 1872.

Preis 7½  $\text{Sgr}$  ord., 5¾  $\text{Sgr}$  baar.

Enthaltend:

Die Eisenbahnen in Deutschland und der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie. (Erscheint 12 mal.)

**II. Abtheilung.**

Janr.-Febr. 1872.

Preis 7½  $\text{Sgr}$  ord., 5¾  $\text{Sgr}$  baar.

Enthaltend:

Die bedeutenderen Eisenbahn-Routen in Europa, ausser Deutschland und Oesterreich, ferner Postverbindungen in Deutschland und den angrenzenden Ländern, Dampfschiff-Course, Reise- und Bade-Touren etc. Mit 2 Karten. (Erscheint 8 mal.)

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 8. Januar 1872.

**Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei**  
(R. v. Decker).

[690.] Soeben erschien in meinem Verlage:

**Rechenflecht**

beim Gebrauche der mit dem 1. Januar 1872

einzuführenden neuen

**Flüssigkeitsmaasse und Gewichte  
im Kleinhandel**

mit Spezerer- und Fleischwaaren, geistigen Getränken etc.

unter Berücksichtigung der bisher in Preussen gebrauchten Maasse und Gewichte,

zusammengestellt

von

**Christ. Leuschner.**

Diese Reductionstabellen unterscheiden sich von so vielen, vielleicht von allen bisher im Buchhandel erschienenen ähnlichen Arbeiten dadurch, daß sie weniger für den Kaufmann, sondern für den der Theorie weniger kundigen Geschäftsmann, der sich mit dem Kleinhandel befaßt, sowie für den Haushalt zusammengestellt sind. Daß ein ganz enormer Absatz für diese kleine praktische Arbeit zu erzielen ist, hat sich am ersten Erscheinungstage hier in Köln herausgestellt, und offerire daher diese Tabellen dem Buchhandel zu folgenden Baarpreisen franco per Postnachnahme:

25 Expl. zu 1  $\text{fl}$  5  $\text{Sgr}$ .

50 " " 2 " "

100 " " 3 " 15 "

Köln, Hochstraße 44, 31. December 1871.

**Fritz Greben.**

Bitte nicht zu übersehen!

[691.]

Diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche bereits mein

**Reductionstableau**

der

alten Maße und Gewichte in neue, nach dem Giede'schen System mit Zeiger,

als Muster erhalten haben und die Herstellung wissen, offerire ich Exemplare unaufgezogen und ohne Zeiger für 1½  $\text{Sgr}$  netto (Ladenpreis 7½  $\text{Sgr}$ ). Handlungen, welche es noch nicht kennen, verweise ich auf die Empfehlungen im Börsenblatte vom 20. Decbr. 1871 und in der Schlesischen Zeitung vom 16. Decbr. 1871, Nr. 589.

Reife, den 7. Januar 1872.

**Josef Grabeur's Verlag.**

Gustav Neumann.

(Bestellungen erbitte direct!)

[692.] In meinem Commissions-Verlage erschien soeben:

**Gutachten**

über

den im Preussischen Justiz-Ministerium ausgearbeiteten

**Entwurf**

einer

**deutschen Civil-Prozessordnung**

auf Veranlassung des deutschen Anwalt-Vereins

erstattet

von den

Anwälten Stämmeler in Berlin, Haenle in Ansbach, Sieger in Köln, v. Mittelstaedt in Neuwied, Scheele in Dresden, Reuling in Leipzig, Noltemeier in Hannover, Lané in Berlin, Beschorner in Dresden, Horch in Leipzig, Freiherr v. Zöllnitz zu Ansbach.

Herausgegeben

von dem

**Vereinsvorstande.**

Preis 1  $\text{fl}$  ord., 22½  $\text{Sgr}$  baar.

Ich kann das Werk nicht anders als nur gegen baar abgeben!

Berlin, 6. Januar 1872.

**W. Moeser.**

[693.] Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung gegen baar expedirt:

**Vandevolde, L., la guerre de 1870—1871.**  
6. Livraison. (Inhalt: Suite de Blocus de Paris et ouverture de la campagne sur la Loire.) Preis 10  $\text{Ngr}$  mit 25 %.

Brüssel.

**C. Muquardt's Hofbuchhdlg.**